

Erläuterungen:

Der Jugendhilfeausschuss hat seit Beginn 2016 mehrfach Beschlüsse zum Einsatz investiver Kreismittel gefasst (Möglichkeit der Vollfinanzierung). In den pauschalen Kostenschätzungen wurde dabei anfangs von Kosten in Höhe von 500.000 € je Gruppe, zuletzt von 600.000 € je Gruppe ausgegangen. Inzwischen mehren sich die Mitteilungen, dass die konkreten Kostenschätzungen weit über diesen Werten liegen. Die enorme Nachfrage nach neuen Kindergärten oder neuen Kindergartengruppen führt offensichtlich zu einer unverhältnismäßig hohen Kostensteigerung. Pressemitteilungen über Kindergartenplanungen und -bauten anderer Jugendämter weisen in die gleiche Richtung.

Die Verwaltung wird daher Anfang April mit den Bürgermeistern der acht Jugendamtsgemeinden die Auswirkungen dieser Entwicklung und Schlussfolgerungen für den Einsatz der investiven Kreismittel beraten und dann die Angelegenheit dem Jugendhilfeausschuss in seiner Sitzung am 20. Mai 2019 zur Beschlussfassung vorlegen.